

Das Beste

Text & Musik: Stefanie Kloss, Andreas Jan Nowak, Johannes Stolle, Thomas Stolle
Arrangiert für dreistimmigen Männerchor mit Klavier von **Peter Schnur** und **Pasquale Thibaut**

Pop Ballad $\text{♩} = 56$
6 *Tenor 1+2 unisono p*

Ich ha-be ei-nen Schatz ge-fun-den und er trägt dei-nen Na-

11 *div.*
- men, so wun-derschön und wert-voll, mit kei-nem Geld der Welt zu be-zah-len,

16 *unisono*
Du schläfst ne-ben mir ein, — ich könnt' dich die gan-ze Nacht be-trach-ten,
Uuh

20 *div.*
seh'n wie du schläfst, hör'n wie du at-mest, bis wir am Mor-gen er-wa-chen
Uuh

24
Hast es wie-der mal ge-schafft, mir den A-tem zu rau-ben. Wenn du
Hast es wie-der mal ge-schafft, mir den A-tem zu rau-ben. Wenn du
dann kann ich es kaum glau-ben, dass je-mand wie ich so-was Schö-
dann ich es kaum glau-ben, dass je-mand wie ich so-was Schö-

30 **Refrain**

- nes wie dich ver - dient hat. Du bist das Bes - te, was mir je pas - siert

- nes wie dich ver - dient hat. Du bist das Bes - te, was mir je pas - siert

34

— ist, es tut so gut, wie du mich liebst, ver - gess' den Rest der Welt,

— ist, es tut so gut, wie du mich liebst, ver - gess' den Rest der Welt,

38

wenn du bei mir bist. Du bist das Bes - te, was mir je pas - siert

wenn du bei mir bist. Du bist das Bes - te, was mir je pas - siert

42

— ist, es tut so gut, wie du mich liebst, ich sag's dir viel zu sel - ten: Es ist

ist, es tut so gut, wie du mich liebst, ich sag's dir viel zu sel - ten: Es ist

1. 3

3

52 *unisono*

Dein La - chen macht süch - tig, fast so als wär' es nicht von die-ser Er - de.

56 *div.*

Auch wenn dei - ne Nä - he Gift wär', ich würd' bei dir sein so - lan - ge bis ich ster - be.

60 *unisono*

Dein Ver - las - sen wür - de Wel - ten zer - stö - r'n, doch da - ran will ich nicht den - ken.

Uuh

64 *div.*

Viel zu schön ist es mit dir, wenn wir uns ge - gen - sei - tig Lie - be, schen - ken.

Uuh

Be - tank' mich mit Kraft, nimm mir die Zwei - fel von den Au - gen, er -

Be - tank' mich mit Kraft, nimm mir die Zwei - fel von den Au - gen, er -

dir al - le glau - ben, doch ein Zwei - fel bleibt: Dass ich je -

al - le glau - ben, doch ein Zwei - fel bleibt: Dass ich je -

74 2. *unisono*

- mand wie dich ver-dient hab. Du bist das Wenn sich mein

- mand wie dich ver-dient hab. Du bist das

78 *div.*

Le-ben ü-ber schlägt bist du die Ru-he und die Zu-flucht weil

82 *unisono*

al-les was du mir gibst ein-fach so un-end-lich gut tut. Wenn ich

86 *div.*

rast-los bin bist du die Rei-se oh-ne En-de, des-halb

Uuh

90

leg' ich mei-ne klei-ne gro-ße Welt in dei-ne schützenden Hän-de. Du bist das

Uuh

94 3. *poco rit.*

ich sag's dir viel zu sel-ten: Es ist schör

ich sag's dir viel zu sel-ten:

www.notenpost.de

Chornoten per Post

Klavierpartituren zu Schlagern
Chornotenversand
Klavierbegleitung Arrangement Verlag
Moderne Lieder für Chor
Evergreens für Männerstimmen
Filmmusik für Chor
Schlager für Männerchor

Sortiment der

Eres Edition

Hauptstr. 35
D-28865 Lilienthal / Bremen

Tel. 0 42 98. 16 76
Fax: 0 42 98. 53 12



e-mail: info@notenpost.de